

Die Schweizerische Koreavereinigung trauert um ihren langjährigen Präsidenten und Ehrenpräsidenten

Jean-Jacques Philippe Joss , Divisionär aD
10.04.1953 – 11.01.2026

Jean-Jacques konnte nach langem und letztlich erfolglosem Kampf gegen seine tückische Krankheit in Ruhe, gefasst und «friedlich den Weg über die Brücke» antreten. Das treffende Bild der «Bridge of No Return», welche Jean-Jacques in seiner Zeit als Chef der Schweizer NNSC-Delegation von Ende 2007 bis anfangs 2012 fast täglich begleitet hat, symbolisiert in ihrer historischen Bedeutung nicht nur «No Return» sondern eben auch «into Freedom». Wir alle hoffen und wünschen, dass Jean-Jacques nach der Überquerung der Brücke diese Freiheit gefunden hat, die er so sehr verdient hat.



Bridge of No Return | Panmunjom | JSA | 2026

Jean-Jacques Joss hatte die Ehre, nach über 50 Jahren von Delegationschefs aus dem Schweizerischen Diplomatischen Korps als erster (Berufs)Offizier aus dem VBS gegen Ende 2007 die Leitung der Schweizer NNSC-Delegation zu übernehmen, eine Funktion, die er bis Februar 2012 ausübte. Nicht zuletzt dank seines grossen Engagements und Vorantreibens des Projekts «NNSC Expanded Tasks» hat nicht nur die NNSC zusätzliche wertvolle Aufgaben übernommen, sondern auch den Weg geöffnet, dass seine Nachfolger auch auf Wunsch der jeweiligen EDA-Vorsteher aus dem höheren Offizierskorps der Schweizer Armee eingesetzt wurden.

Nach seinem Einsatz in Korea lag es für Jean-Jacques schon fast auf der Hand, dass er sich als Präsident der Schweizerischen Koreavereinigung zur Verfügung gestellt hat. Er hat diese Aufgabe, die er eigentlich immer auch als Berufung aufgefasst hat, mit grossem Engagement und Hingabe bis zu seinem krankheitsbedingten Rücktritt im Oktober 2025 ausgeübt. Der Vorstand und die Mitglieder der Schweizerischen Koreavereinigung sind ihm zu sehr grossem Dank und Anerkennung verpflichtet und werden Jean-Jacques ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand wird in würdiger Form mit einer Hommage an den Menschen Jean-Jacques Joss und sein Wirken gedenken und die Mitglieder der SKV Anfang Februar darüber orientieren.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 28. Januar 2026, um 14:30 Uhr, in der Kirche Gümligen statt. Es wird dringend empfohlen, den öffentlichen Verkehr (Tram Nr. 6 bis Haltestelle Hofgut) zu benutzen. Es würde uns freuen, wenn sich zahlreichen Kameraden mit ihren Begleitungen nach der Trauerfeier zu einem kurzen Kaffeetreffen voraussichtlich im Restaurant Mattenhof in Gümligen (der definitive Ort wird vor Ort bestätigt/mitgeteilt) eintreffen könnten. Anmeldungen bis am 25. Januar 2026 bitte an Urs Fischer-Han unter urs.fischer-han@bluewin.ch